



## **Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Wolfgang Kubicki (FDP)

**und**

## **Antwort**

**der Landesregierung** - Ministerin für Schule und Berufsbildung

### **Unterrichtsbefreiungen in Schleswig-Holstein**

#### Vorbemerkung der Landesregierung:

Über Anträge auf Unterrichtsbefreiungen bzw. genehmigte Unterrichtsbefreiungen entscheiden die Schulen in eigener Verantwortung; diese werden statistisch nicht erfasst.

1. Wie viele Anträge auf Befreiung vom Unterricht an schleswig-holsteinischen Schulen wurden seit dem Jahr 2012 aus welchem Grund gestellt? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Siehe Vorbemerkung.

2. Wie viele Befreiungen vom koedukativen Sport- und Schwimmunterricht gab es aus welchem Grund an schleswig-holsteinischen Schulen seit dem Jahr 2012? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Siehe Vorbemerkung.

3. Wie oft wurden an schleswig-holsteinischen Schulen seit dem Jahr 2012 Organisationsformen gewählt, in denen Sport - oder Schwimmunterricht getrennt nach Geschlechtern durchgeführt wurde? Aus welchem Grund wurde diese Organisationsform jeweils gewählt? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Organisationsformen wie in der o.g. Frage genannt, werden statistisch ebenfalls nicht erhoben.

4. Wie viele Befreiungen vom Sexualkundeunterricht gab es aus welchem Grund an schleswig-holsteinischen Schulen seit dem Jahr 2012? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Siehe Vorbemerkung.

5. Wie viele Befreiungen von Klassenfahrten oder Schulausflügen gab es aus welchem Grund an schleswig-holsteinischen Schulen seit dem Jahr 2012? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Siehe Vorbemerkung.

6. Wie viele Befreiungen von Film- oder Theatervorführungen gab es aus welchem Grund an schleswig-holsteinischen Schulen seit dem Jahr 2012? Bitte nach Jahren und Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Siehe Vorbemerkung.